LANDKREIS O ZWICKAU



KURIER

27. Januar 2023



AKTUELLE NACHRICHTEN ZUM LANDKREIS



AMT FÜR SERVICE UND INFORMATIONSTECHNIK Informationen

zum Bürgerservice

ALLGEMEINE ÖFFNUNGSZEITEN

08:00 bis 16:00 Uhr Montag 08:00 bis 18:00 Uhr Dienstag 08:00 bis 12:00 Uhr Mittwoch 08:00 bis 18:00 Uhr Donnerstag Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr Sonnabend* 09:00 bis 12:00 Uhr im Wechsel zwischen den Bürgerservicesteller

SAMSTAGSÖFFNUNGSZEITEN FÜR JANUAR/FEBRUAR 2022

28. Januar 2023

Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2 4. Februar 2023

Werdau, Königswalder Straße 18

11. Februar 2023

Limbach-Oberfrohna, Jägerstraße 2a

18. Februar 2023

Zwickau, Werdauer Straße 62

25. Februar 2023

Hohenstein-Ernstthal, Dr.-Wilhelm-Külz-

ANSCHRIFT UND KONTAKT:

Landkreis Zwickau Landratsamt, Bürgerservice PF 10 01 76, 08067 Zwickau Telefon: 0375 4402-21900 Telefax: 0375 4402-31920 E-Mail: buergerservice@

landkreis-zwickau.de

IMPRESSUM

Landkreiskurier Landkreis Zwickau 2. Jahrgang / 1. Ausgabe

Herausgeber:

Landkreis Zwickau, Landratsamt Robert-Müller-Straße 4 – 8 · 08056 Zwickau Der Landkreis Zwickau ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts, vertreten durch den Landrat Carsten Michaelis

Amtlicher und redaktioneller Teil:

Verantwortlich: Ilona Schilk, Pressesprecherin Robert-Müller-Straße 4 – 8 · 08056 Zwickau Telefon: 0375 4402-21040

Redaktion:

Ines Bettge Telefon: 0375 4402-21042 E-Mail: Robert-Müller-Straße 4 – 8 08056 Zwickau

Landratsamt Zwickau · Pressestelle Robert-Müller-Straße 4 – 8 · 08056 Zwickau

munikation & Design Verlag GmbH Geschäftsführer: Olaf Haubold

DDV Druck GmbH · Meinholdstraße 2 · 01129 Dresden

Vertrieb:

VBS Logistik GmbH Heinrich-Lorenz-Straße 2 – 4 · 09120 Chemnitz

Zustellreklamationen

Telefon: 0371 33200112

Der Landkreiskurier erscheint in der Regel monatlich und wird an Haushalte des Landkreises Zwickau kosten los verteilt. Zusätzlich ist er in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes und in den Stadt- und Gemeindever waltungen kostenlos erhältlich. Der Landkreiskurier und alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.

Die nächste Ausgabe erscheint am 24. Februar 2023. Redaktionsschluss ist am 7. Februar 2023

Foto Titelseite: © AntonioGuillem / istock

PRESSESTELLE

Gegendarstellung Berichterstattung Chemnitzer Morgenpost/Tag 24

Tragischer Unfall A 4

In der Chemnitzer Morgenpost und dem Online-Magazin Tag 24 ist in den Ausgaben am 7./8. Januar und 14. Januar 2023 ein Beitrag unter der Überschrift: "Wurde die Seniorin zum falschen Arzt geschickt?" erschienen.

Am 4. Januar 2023 ereignete sich auf der A 4 ein tragischer Unfall verbunden mit dem Verlust von zwei Menschenleben. Verursacht wurde dieser durch eine 82-jährige Frau, die als Geisterfahrerin unterwegs war.

In den Beiträgen wurde behauptet, dass der Fahrerlaubnisbehörde des Landkreises Zwickau bei der Bearbeitung Fehler unterlaufen sind, die den tödlichen Unfall auf der Autobahn erst möglich machten. Der Chemnitzer Verkehrspsychologe Dr. Bernd Wieser schätzte die Entscheidung der Fahrerlaubnisbehörde aufgrund von gemeldeten Vorkommnissen einen Statusbericht zum allgemeinen Gesundheitszustand abzufordern, als falsch ein.

Es wird klargestellt:

Der Verweis von Dr. Bernd Wiesner auf § 11 Abs. 2 S. 3 NR. 1 Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV) ist zutreffend. Bei Tatsachen, die Bedenken gegen eine Fahreignung begründen, können Gutachten mit einer Fragestellung beim zuständigen Facharzt mit verkehrsmedizinischer Qualifikation, der nicht zugleich behandelnder Arzt des Betroffenen ist (§ 11 Abs. 2 S. 5 FeV), angeordnet werden. Gemäß der Pressemitteilung des Landratsamtes zum Vorgang wurde jedoch ein Statusbericht zum allgemeinen Gesundheitszustand mit Hausarztfragebogen abgefordert. Dieser stellt kein ärztliches Gutachten im Sinne des § 11 Abs. 2 S. 3 Nr. 1 FeV dar, sondern bildet eine Grundlage zur weiteren Entscheidungsfindung der Verwaltung, bevor diese das Beibringen eines Gutachtens anordnet.

Wenn das Ergebnis des ausgefüllten Hausarztfragebogens keine grundlegenden Einwände gegen das Führen von Kraftfahrzeugen aufführt sowie Mitteilungen der Polizei gemäß § 2 Abs. 12 Straßenverkehrsgesetz (StVG) keine Tatsachen enthält, die auf nicht nur vorübergehende Mängel hinsichtlich der Eignung oder in der Befähigung hinweisen, rechtfertigt dies nicht, ein fachärztliches Gutachten anzuordnen.

Ergänzend sei erwähnt, dass die gesetzlichen Bestimmungen keinen Pauschalverdacht der Fahruntüchtigkeit aufgrund hohen

SENIOREN AM STEUER

Mobil sein bis ins hohe Alter ist ein Stück Lebensqualität. Das eigene Auto bedeutet Mobilität und Lebensqualität – gerade für Seniorinnen und Senioren. Mit zunehmendem Alter fallen einem manche Dinge mitunter nicht mehr ganz so leicht: das Bedienen neuer Technik und Fahrassistenzsysteme oder neue Regelungen und geänderte Vorschriften bis zum Überblick behalten im wachsenden Verkehrsaufkommen.

Grundsätzlich ist der Fahrzeugführer selbst für die Einschätzung seiner Fahrtauglichkeit verantwortlich. Wer sich infolge körperlicher oder geistiger Beeinträchtigungen nicht sicher im Verkehr bewegen kann, darf im Verkehr nur teilnehmen, wenn Vorsorge getroffen ist, dass er andere nicht gefährdet. Kognitive und motorische Veränderungen können sich zunehmend negativ auf individuelle Fahrfähigkeiten auswirken.

Zweifeln Angehörige an der Fahreignung eines Verkehrsteilnehmers aus ihrer Familie, rät die Fahrerlaubnisbehörde sich eigenverantwortlich an Automobilclubs, DEKRA, TÜV, Fahrschulen etc. zu wenden. Beim Fahr-Fitness-Check des ADAC sind die Betroffenen z. B. mit einem Fahrlehrer unterwegs, der deren Fahrleistungen und Kenntnisse objektiv bewertet und wichtige Praxis-Tipps gibt.

Die sogenannten Rückmeldefahrten der technischen Prüfstellen und Begutachtungsstellen für Fahreignung sollen dazu dienen, das eigene Fahrverhalten und die Fahrkompetenzen in realen Verkehrssituationen zu reflektieren. Es soll die Stärken und Schwächen im beobachteten Fahrverhalten aufzeigen und eine gegebenenfalls vorhandene Diskrepanz zwischen der Selbst- und Fremdeinschätzung des Fahrverhaltens sichtbar machen. Die Ergebnisse haben keine Konsequenzen für den Besitz der Fahrerlaubnis.

Es ist selbstredend jederzeit möglich, freiwillig auf die Fahrerlaubnis dauerhaft zu verzichten. Davon machten im vergangenen Jahr 68 Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Gebrauch.

PRESSESTELLE

Offentliche Bekanntmachungen im elektronischen Amtsblatt des Landkreises Ausgaben vom 21. Dezember 2022 bis 27. Januar 2023

Gemäß der Bekanntmachungssatzung des Landkreises Zwickau vom 16. Dezember 2021, die am 22. Januar 2022 in Kraft getreten ist, erfolgen Bekanntmachungen im Sinne der Kommunalbekanntmachungsverordnung (KomBekVO) in einer elektronischen Ausgabe des Amtsblattes auf www. landkreis-zwickau.de/e-amtsblatt.

Darüber hinaus wird das Amtsblatt mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie ortsüblichen Bekanntmachungen und Bekanntgaben den Vorgaben des E-Government-Gesetzes entsprechend an den folgenden Bürgerservicestellen der Kreisverwaltung zur Einsicht bereitgehalten:

- Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2
- Hohenstein-Ernstthal, Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5
- Werdau, Königswalder Straße 18
- Limbach-Oberfrohna, Jägerstraße 2a
- Zwickau, Werdauer Straße 62

Bei Bedarf können Ausdrucke zur Verfügung gestellt werden.

In der Zeit vom 21. Dezember 2022 bis 27. Januar 2023 sind in den Ausgaben 039/2022 bis 006/2023 des elektronischen Amtsblattes folgende Bekanntmachungen

Ausgabe 039/2022 vom 21. Dezember 2022

- Tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung über das Verbot von Ausstellungen, Märkten und Schauen sowie Veranstaltungen ähnlicher Art zum Schutz vor der Geflügelpest
- Verlustanzeige eines Dienstsiegels

Ausgabe 001/2023 vom 6. Januar 2023

- Bekanntmachung der Umweltverträglichkeitsprüfung für das Genehmigungsverfahren einer Waldumwandlung der Enerparc Solar Invest 183 GmbH in Zwickau
- Bekanntmachung der Umweltverträglichkeitsprüfung für die Errichtung und den Betrieb einer Flüssiggaslagerbehälteranlage in Lichtenstein
- 8. Satzung zur Änderung der Rettungsdienstgebührensatzung des Rettungszweckverbandes "Südwestsachsen"
- Dritte Änderungssatzung des Landkreises Zwickau zur "Satzung für die Kreismusikschule des Landkreises Zwickau Clara Wieck'

- Dritte Änderungssatzung des Landkreises Zwickau zur "Gebührensatzung für die Kreismusikschule des Landkreises Zwickau Clara Wieck"

Ausgabe 002/2023 vom 6. Januar 2023

Allgemeinverfügung Absonderung von Verdachtspersonen und von positiv auf das Coronavirus getesteten Personen vom 5. Januar 2023

Ausgabe 003/2023 vom 13. Januar 2023

- Bekanntmachung des Landratsamtes zum Vollzug des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung für das Vorhaben zur Erweiterung einer Anlage zur Lagerung von Fahrzeug-Airbags der Firma WP Logistik GmbH in Zwickau
- Bekanntmachung des Landratsamtes zum Vollzug des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung für die Errichtung und den Betrieb von zwei Flüssiggaslagerbehälteranlagen in Zwickau
- Offenlegungen der Änderung von Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters für Gemarkungen in Waldsachsen, Lichtentanne, Grünau und Neudörfel

Fortsetzung auf Seite 3

PRESSESTELLE

Neuer Kommandowagen für Stabsstelle

Altes Fahrzeug hatte nach 20 Jahren ausgedient

Landrat Carsten Michaelis und Kreisbrandmeister Alexander Löchel konnten am 15. Dezember 2022 einen neuen Feuerwehr-Kommandowagen übernehmen. Dieser wird in der Stabsstelle Brandschutz, Rettungsdienst, Katastrophenschutz des Landkreises Zwickau zum Einsatz kommen. Es handelt sich bei dem Fahrzeug um einen Ford Kuga, Baujahr 2022, der als zusätzliche Ausrüstung über eine Wärmebildkamera zur Unterstützung der Einsatzleitungen vor Ort verfügt.

Er wird insbesondere von Thomas Welter in seiner Tätigkeit als Sachbearbeiter Brandschutz und in seiner ehrenamtlichen Funktion als stellvertretender Kreisbrandmeister gefahren werden. Gleichzeitig wird der Kommandowagen fahrtechnisch die Einsätze der Diensthabenden Kreisbrandmeister werktags absichern.

Diese Anschaffung war aufgrund des Alters des Vorgängerfahrzeuges erforderlich geworden. Es hatte das stattliche Alter von fast 20 Jahren erreicht und konnte nicht mehr wirtschaftlich betrieben werden.

Außerdem entsprach die technische Ausstattung nicht mehr dem heutigen Standard. Das betraf unter anderem die Sondersignalanlage, die Warn-Beklebung wie die



Sachbearbeiter Brandschutz Thomas Welter, Landrat Carsten Michaelis und Kreisbrandmeister Alexander Löchel freuen sich über den neuen Kommandowagen. Foto: Pressestelle Landratsamt

sonstige Ausstattung mit Notfallrucksack, Brechwerkzeug, Wärmebildkamera und Navigationsgerät. Insgesamt betrug der Kaufpreis 66.000 Euro. Davon wurden vom Freistaat Sachsen 26.000 Euro gefördert. Der Auftrag wurde im Dezember 2021 vergeben.



Interessiert verfolgten die Schülerinnen und Schüler den Festakt. Foto: Pressestelle Landratsamt

Sichtlich enttäuscht waren die Schülerinnen und Schüler des Christoph-Graupner-Gymnasiums in Kirchberg als Schulleiterin Constanze Steinert nach dem Festakt 30 Jahre Grundsteinlegung zum Bau des Gymnasiums in Trägerschaft des Landkreises Zwickau diese aufforderte, wieder in die Klassenzimmer zurückzukehren und den Unterricht aufzunehmen.

Sie versprach aber, dass anlässlich des 30-jährigen Jubiläums noch weitere Feste folgen werden.

Ihrer Einladung zur Jubiläumsfeier waren neben Landrat Carsten Michaelis, der Bürgermeisterin von Kirchberg Dorothee Obst, ehemaligen Kolleginnen und Kollegen aus dem Lehrerkollegium, auch Landrat a. D. Christian Otto und sein damaliger Beigeordneter Karl Weiß gefolgt. Sie waren beide maßgeblich daran beteiligt, dass dieses Gymnasium in Kirchberg gebaut werden konnte.

Carsten Michaelis unternahm in seiner Rede einen Rückblick auf die 30jährige

30 Jahre Grundsteinlegung für das Christoph-Graupner-Gymnasium in Kirchberg

Anlass wurde mit Festakt bedacht

Geschichte des Christoph-Graupner-Gymnasiums.

Die Reform des Schulwesens in Sachsen 1991 ermöglichte dem Landkreis Zwickau als Schulträger der allgemeinbildenden Schulen den Antrag für die Bildung eines Gymnasiums für den südlichen und südwestlichen Teil des Landkreises zu stellen. Diesem wurde zugestimmt und so wurde aus der ehemaligen Anna-Seghers-Oberschule das Anna-Seghers-Gymnasium. Unter Einbeziehung des Altbaus wurde ein modernes Schulgebäude geplant. Der erste Spatenstich erfolgte im Dezember 1992 und bereits im September 1994 konnte das Gymnasium zur kompletten Nutzung übergeben werden.

Zur Einweihung sprach der damalige Landrat Otto seine Zuversicht aus, dass diese Bildungseinrichtung für die Entwicklung der Region zukunftsträchtig und gewinnbringend ist.

"Dies hat sich bestätigt," so der Chef der Kreisverwaltung in seiner Ansprache. "Das ist vor allem dem unermüdlichen Einsatz der Schulleitungen und der aktiven Lehrerschaft zu verdanken, die den Schülerinnen und Schülern das Rüstzeug für eine gute berufliche Bildung vermitteln. Hierzu kann ich nur gratulieren und Danke für das Engagement sagen. Ihrem Einsatz ist es zu verdanken, dass am Gymnasium die bilinguale Ausbildung in Englisch möglich wurde und dass die Schule zum sogenannten § 4 Gymnasium avancierte."

Ferner besteht am Christoph-Graupner-Gymnasium die Chance, verschiedenste Sprachzertifikate zu erlangen sowie Musikinstrumente in den Bläserklassen zu erlernen.

Diese umrahmten selbstverständlich den Festakt musikalisch und zeigten ihr Können.

Im Januar 1995 wurde die Schule nach dem Kirchberger Musiker Christoph Graupner umbenannt.

Fortsetzung von Seite 2

Ausgabe 004/2023 vom 13. Januar 2023

 Allgemeinverfügung Absonderung von Verdachtspersonen und von positiv auf das Coronavirus getesteten Personen vom 13. Januar 2023

Ausgabe 005/2023 vom 20. Januar 2023

- Ortsübliche Bekanntgabe der Sitzung des Bildungs- und Kulturausschusses des Kreistages des Landkreises Zwickau am 1. Februar 2023
- Ortsübliche Bekanntgabe der Sitzung

des Wirtschafts-, Bau- und Umweltausschusses des Kreistages des Landkreises Zwickau am 8. Februar 2023

- Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Zwickau als untere Naturschutzbehörde über die öffentliche Auslegung des Entwurfes der Verordnung des Landratsamtes Zwickau zur Festsetzung des Flächennaturdenkmals "Auwald am Neumarker Bach"
- Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Zwickau als untere Naturschutzbehörde über die öffentliche Auslegung des Entwurfes der Verord-

nung des Landratsamtes Zwickau zur Festsetzung des Flächennaturdenkmals "Neumarker Bach"

Ausgabe 006/2023 vom 27. Januar 2023

- Zulassung des vorzeitigen Beginns gemäß Bundes-Immissionsschutzgesetz für die Anlage der Firma Erlos GmbH zur Behandlung und Lagerung von Abfällen in Lichtentanne
- Bekanntmachung des Zweckverbandes Frohnbach zur Haushaltssatzung für das Wirtschaftsjahr 2023



LANDKREISKURIER NICHT ERHALTEN?

Telefon: 037133200112 E-Mail: amtsblatt@ vbs-logistik.net

AMT FÜR PERSONAL UND ORGANISATION

Stellenausschreibungen

Jetzt bewerben!

Sie suchen einen beruflichen Neustart in der Verwaltung. Dann sind Sie bei uns im Landratsamt des Landkreises Zwickau richtig!

Bewerben Sie sich jetzt auf eines unserer folgenden Stellenangebote:

AMTSLEITERIN/AMTSLEITER GESUNDHEITSAMT

unter der Kennziffer 02/2023/DII Jugend, Soziales und Bildung im Dezernat für das Gesundheitsamt Vollzeit

Besoldungsgruppe A 16 SächsBesG bzw. Entgelt-Stellenbewertung gruppe 15 TVöD-VKA zzgl. tariflicher Zulage i. H. v. 300 Euro, Arbeitsmarktzulage i. H. v. 20 Prozent der Stufe 2 und Fachkräftezulage durch vorzeitige Stufenanerkennung bis zu

1.000 Euro Beschäftigungsdauer unbefristet Beschäftigungsbeginn ab sofort

ÄRZTIN/ARZT IM AMTSÄRZTLICHEN DIENST

03/2023/DII unter der Kennziffer Jugend, Soziales und Bildung im Dezernat

für das Gesundheitsamt Vollzeit/Teilzeit Stellenbewertung

Entgeltgruppe 15 TVöD-VKA bzw. Besoldungsgruppe A 14 SächsBesG zzgl. tariflicher Zulage i. H. v. 300 Euro, Arbeitsmarktzulage i. H. v. 10 Prozent der

Stufe 2 unbefristet Beschäftigungsdauer Beschäftigungsbeginn sofort

ÄRZTIN/ARZT IM KINDER- UND JUGENDÄRZTLICHEN DIFNST

unter der Kennziffer

im Dezernat Jugend, Soziales und Bildung für das Gesundheitsamt Teilzeit mit 19 Wochen-

04/2023/DII

Entgeltgruppe 15 TVöD-VKA Stellenbewertung zzgl. tariflicher Zulage i. H.

v. 300 Euro und Arbeitsmarktzulage i. H. v. 10 Prozent der Stufe 2 unbefristet

Beschäftigungsdauer Beschäftigungsbeginn sofort

SACHGEBIETSLEITERIN/SACHGEBIETSLEITER SOZIALMEDIZINISCHER DIENST

unter der Kennziffer 05/2023/DII im Dezernat Jugend, Soziales und Bildung

Gesundheitsamt für das

Entgeltgruppe 15 TVöD-Stellenbewertung VKA bzw. Besoldung A 14 SächsBesG zzgl. tariflicher Zulage i. H. v. 300 Euro, Arbeitsmarktzulage i. H. v.

15 Prozent der Stufe 2 Beschäftigungsdauer unbefristet Beschäftigungsbeginn sofort

LEITERIN/LEITER SOZIALPSYCHIATRISCHER DIENST

unter der Kennziffer 06/2023/DII Jugend, Soziales und Bildung im Dezernat für das Gesundheitsamt

Stellenbewertung Entgeltgruppe 15 TVöD- VKA bzw. Besoldung A 14 SächsBesG zzgl. tariflicher Zulage i. H. v. 300 Euro, Arbeitsmarktzulage i. H. v. 10 Prozent der Stufe 2

Beschäftigungsdauer unbefristet Beschäftigungsbeginn

HYGIENEINSPEKTORIN/HYGIENEINSPEKTOR

unter der Kennziffer 01/2023/DII im Dezernat Jugend, Soziales und Bildung für das Gesundheitsamt/ Sachgebiet Hygiene

Vollzeit Entgeltgruppe 9a TVöD-VKA Stellenbewertung

unbefristet Beschäftigungsdauer Beschäftigungsbeginn sofort

SACHBEARBEITERIN/SACHBEARBEITER **INGENIEURBAU**

unter der Kennziffer 34/2023/DIV im Dezernat Bau, Kreisentwicklung,

Vermessung für das Amt für Straßenbau/

Sachgebiet Straßen- und Ingenieurbau Vollzeit

Entgeltgruppe 10 TVöD/VKA Stellenbewertung Beschäftigungsdauer unbefristet

Beschäftigungsbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt

TECHNIKERIN/TECHNIKER STRASSENBAU

unter der Kennziffer 35/2023/DIV Bau, Kreisentwicklung, im Dezernat

Vermessung für das Amt für Straßenbau/ Sachgebiet Straßen- und

Ingenieurbau Vollzeit

Entgeltgruppe 9b TVöD/VKA Stellenbewertung Beschäftigungsdauer unbefristet

Beschäftigungsbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt

BAUAUFSEHERIN/BAUAUFSEHER

unter der Kennziffer 31/2023/DIV

Bau, Kreisentwicklung, im Dezernat

Vermessung

für das Amt für Straßenbau/ Straßenmeisterei Zwickau

Vollzeit

Stellenbewertung Entgeltgruppe 8 TVöD/VKA Beschäftigungsdauer unbefristet

Beschäftigungsbeginn zum nächstmöglichen

Termin Bewerbungsschluss 29. Januar 2023

SACHBEARBEITERIN/SACHBEARBEITER RÜCKGRIFF UNTERHALTSVORSCHUSSGESETZ

32/2023/DII unter der Kennziffer

im Dezernat Jugend, Soziales und Bildung für das Jugendamt/Sachgebiet Unterhaltsvorschuss

Vollzeit

in

Stellenbewertung Entgeltgruppe 9b TVöD-VKA

Beschäftigungsdauer unbefristet 1. April 2023 Beschäftigungsbeginn Bewerbungsschluss 29. Januar 2023

INFORMATIKERIN/INFORMATIKER SYSTEMTECHNIK

unter der Kennziffer 36/2023/DII Jugend, Soziales und Bildung im Dezernat für das Amt für Planung, Schule,

Bildung

Vollzeit (Teilzeit möglich) in

Stellenbewertung Beschäftigungsdauer Beschäftigungsbeginn

Entgeltgruppe 10 TVöD-VKA unbefristet zum nächstmöglichen Zeitpunkt

5. Februar 2023 Bewerbungsschluss

Im Interesse der in der Landkreisverwaltung Zwickau angestrebten Chancengleichheit in allen Bereichen des Berufslebens sind Bewerbungen von Personen jeden Geschlechts gleichermaßen erwünscht.

Alle aktuellen Stellenangebote und weitere Informationen sind zu finden unter:

www.landkreis-zwickau.de/ stellenangebote



AMT FÜR LÄNDLICHE ENTWICKLUNG UND VERMESSUNG

Einmessungspflicht für Gebäude Information für Grundstückseigentümer

Nach ihrer Fertigstellung sind Gebäude für das Liegenschaftskataster einzumessen. Dies ist erforderlich, da das Liegenschaftskataster insbesondere der Sicherung des Eigentums, der Wahrung von Rechten an Grundstücken und Gebäuden sowie dem Grundstücksverkehr dient und die Daten darüber hinaus als Geobasisdaten unter anderem für den Umwelt- und Katastrophenschutz genutzt werden. Die Aktualität und Vollständigkeit des Liegenschaftskatasters sind Voraussetzung für eine effektive Nutzung.

Einmessungspflichtig sind Gebäude, die mehr als zehn Quadratmeter Grundfläche besitzen, von Menschen betreten werden können, dem Schutz von Menschen, Tieren und Sachen dienen und die nach Art und Weise der Bauausführung eine dauernde Nutzung zulassen. Ausgenommen sind Gebäude, die sich in Kleingartenanlagen befinden.

Alle Informationen zur Gebäudeeinmessungspflicht unter: https://www.landkreis-zwickau.de/gebaeude-einmessungspflicht

AMT FÜR SERVICE UND INFORMATIONSTECHNIK

Verlust Dienstsiegel

Das Dienstsiegel Nummer 27 (Größe 12 mm) des Landratsamtes des Landkreises Zwickau wird ab dem 6. Dezember 2022 für ungültig erklärt.

Beschreibung des Dienstsiegels

Wappen des Landkreises Zwickau

Umschrift:

oberer Bogen LANDKREIS ZWICKAU unterer Bogen LANDRATSAMT

zwischen den Bögen jeweils links und rechts übereinander

angeordnet:

nach links gerichteter Pfeil ←

zwei gefüllte Kreise

PRESSESTELLE

30 Jahre Galerie im Landratsamt Werdau wurden gefeiert

Jürgen Szajny als künstlerischer Begleiter stand im Mittelpunkt der Veranstaltung

Am 15. Dezember 1992 wurde im damaligen Landkreis Werdau die Galerie des Landkreises im Landratsamt gegründet, um Künstlerinnen und Künstlern mit wechselnden Ausstellungen eine Plattform zur Präsentation zu bieten.

Von Beginn an wurde diese Initiative vom Kunstverein PLEISSENLAND e. V. begleitet. Die Institution Galerie wurde zum Ort der Begegnung, der Kunstvermittlung, der Kommunikation, der Bildung und des Genießens.

Aus diesem Grund hatte Landrat Carsten Michaelis am Donnerstag, dem 15. Dezember 2022, zur Eröffnung der Ausstellung "30 Jahre Galerie im Landratsamt in Werdau" in das Verwaltungszentrum Werdau mit Werken von Jürgen Szajny eingeladen. Dieser Einladung folgte eine Vielzahl von Künstlern und Kunstinteressierten, unter anderem aus dem Partnerlandkreis Darmstadt-Dieburg.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand Jürgen Szajny, ohne den als Vorsitzender des Kunstvereins PLEISSENLAND e. V. die Erfolgsgeschichte der Galerie im Landratsamt nicht geschrieben worden wäre. Für ihn war es die letzte Ausstellung in seiner Funktion als Vereinsvorsitzender. Anlass genug, sich bei dem Mann zu bedanken, der viele Jahre die Kunstszene der Region prägte und zusätzlich auf 60 Jahre künstlerische Tätigkeit zurückblicken kann.

Für ihn war es sichtlich unangenehm, so im Mittelpunkt des öffentlichen Interesses zu stehen. Für ihn war es immer wichtiger – zu machen.

Das betonte auch die Erste Beigeordnete des Landkreises Angelika Hölzel in ihrer Rede zur Jubiläumsfeier. Sie blickte auf die Geschichte der Galerie in den letzten dreißig Jahren zurück, ging dabei auf die Bedeutung der Präsentation der Christoph-Graupner-Preisträger ein, den kulturellen Austausch mit den Partnerlandkreisen und würdigte die Person, ohne die



Jürgen Szajny (rechts im Bild) nahm viele Glückwünsche entgegen. Foto: Pressestelle Landratsamt

die vielen tollen Veranstaltungen nicht stattgefunden hätten – Jürgen Szajny.

Ein besonderer Höhepunkt sei unter anderem die Ergebnisausstellung des Partner-Pleinairs 2018, wobei 53 Werke auf zwei Etagen im Verwaltungszentrum gezeigt wurden mit Motiven aus und um Wardenburg, gewesen. Musikalisch wurde die Vernissage von der Sängerin und Gesangspädagogin Ellen Haddenhorst-Lusensky begleitet.

Die Arbeiten werden bis Anfang März 2023 zu den allgemeinen Öffnungszeiten des Verwaltungszentrums in Werdau zu sehen sein.

STABSSTELLE WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG UND KLIMASCHUTZ

SCHAU REIN! – Woche der offenen Unternehmen Sachsen 2023

Mit SCHAU REIN! Berufe und Arbeitsalltag kennenlernen

Welcher Beruf passt zu mir? Diese Frage stellen sich Jugendliche Jahr für Jahr. Um Antworten zu finden, öffnen sächsische Unternehmen vom 13. bis 18. März 2023 ihre Türen und Tore und ermöglichen Jugendlichen ab Klassenstufe 7 einen Einblick in ihre Berufs- und Arbeitswelt.

Dabei werfen die Schülerinnen und Schüler einen Blick hinter die Kulissen von Firmen, Behörden, Bildungs- oder medizinischen Einrichtungen, erleben den Arbeitsalltag und können sich selbst praktisch ausprobieren. In direkten Gesprächen erfahren die Teilnehmenden Wissenswertes rund um die Berufswelt. Sie erhalten Informationen zu Tätigkeiten und Aufgaben, wie zum Beispiel, welche verschiedenen Anforderungen an unterschiedliche Berufsbilder gestellt werden und welche Voraussetzungen für eine Ausbildung oder ein Studium notwendig sind.

Über die Plattform www.schau-reinsachsen.de kommen die Jugendlichen mit den Unternehmen zusammen. Hier stellen Unternehmen ihre Veranstaltungen und Kontaktdaten ein. Schülerinnen und Schüler können sich ab sofort anmelden und (über-) regionale Angebote buchen. Zu den Veranstaltungen fahren sie kostenfrei mit der SCHAU-REIN!-Fahrkarte. Diese können sie ebenfalls über die Plattform bestellen. Zur Einstimmung auf die Projektwoche findet wieder ein Livestream statt.

Am **7. Februar von 9 bis 12 Uhr** haben alle die Gelegenheit, virtuell interessante Einblicke in die Berufswelt zu erhalten. Der Stream besteht aus drei Folgen, in denen man in jeweils 45 Minuten Wissenswertes über verschiedene Berufsfelder erfahren kann.

Diese Maßnahme der Beruflichen Orientierung wird mit Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) im Rahmen der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus zur Förderung der Beruflichen Orientierung für Schülerinnen und Schüler im Freistaat Sachsen (SMK FRL BO) finanziell gefördert.



Kontakt: Tina Grotz Telefon: 0375 4402-25118 E-Mail: berufsorientierung@ landkreis-zwickau.de

Richtigstellung

Unterhaltsvorschuss gehört ins Jugendamt

Der Artikel der Freien Presse vom 11. Januar 2023 zum Thema Unterhaltsvorschuss war mit der Zeile "Sozialamt holt mehr Unterhalt zurück" überschrieben.

Auch innerhalb des Textes war das Sozialamt als verantwortliche Stelle benannt worden.

Richtig muss es heißen: "Jugendamt holt mehr Unterhalt zurück". Das zuständige Amt ist das Jugendamt. Die Zahlung des Unterhaltsvorschusses ist nicht im Sozialamt angesiedelt.

NACHRUF



Der Landkreis Zwickau trauert um

Dr. Volker Ehrenberg

Herr Dr. Ehrenberg war seit 1994 als amtlicher Tierarzt im Rahmen der Fleischbeschau für das Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt des Landkreises Zwickau bzw. seiner Rechtsvorgänger tätig. Auch über das Renteneintrittsalter hinaus stand Herr Dr. Ehrenberg weiterhin für die Fleischbeschau zur Verfügung und erledigte stets sehr gewissenhaft und korrekt seine Aufgaben.

Bei Vorgesetzten sowie seinen Kolleginnen und Kollegen war er aufgrund seiner Fachkompetenz und seiner Persönlichkeit hochgeschätzt.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie, der wir viel Kraft und Beistand wünschen.

Carsten Michaelis Landrat

Stefan Weber

Personalratsvorsitzender

Zwickau, im November 2022

VOLKSHOCHSCHULE ZWICKAU

rogrammangebot: Januar bis Mitte März

PFLEGEELTERN UND FAMILIENPATEN GESUCHT

Nicht jedes Kind hat das Glück, wohlbehütet bei seinen leiblichen Eltern aufzuwachsen. Deshalb werden zusammen mit dem Verein Lebenshaus e. V. immer wieder Pflegefamilien für vernachlässigte und gefährdete Kinder gesucht, die einem Kind vorübergehend oder auf Dauer ein liebevolles Zuhause schenken.

In dieser Online-Veranstaltung am 9. März 2023, 17:00 bis 18:30 Uhr kann man mit Erfahrungsberichten von Pflegeeltern und Paten verbundene praxisnahe Informationen und Einblicke in die Lebenswelt von Pflegefamilien und Familienpaten erhalten. Fragen werden dabei gern beantwortet. Ist es eine passende und sinnstiftende Aufgabe, sich als Wegbegleiter für ein Kind zu engagieren? Herausfinden und anmelden.



Foto: © pressmaster-stock.adobe.com

Computer-Grundkurs

ab 7. März, 17:00 bis 20:00 Uhr in Werdau

KURSE IM BEREICH KUNST UND GESTALTEN

Keyboard für Anfänger

Interesse, etwas Neues kennenzulernen? Dann ist der Keyboard-Kurs ab 16. März 2023, 18:00 bis 19:30 Uhr in Zwickau ideal zum Erlernen des Keyboard-Spielens von Anfang an. Schritt für Schritt kann man sich die Bedienung des Keyboards und das Spielen aneignen. Für die Teilnahme am Kurs sind keine Vorkenntnisse notwendig.



Foto: www.pixabav.de

WEITERE KURSE IM BEREICH GESELLSCHAFT

Berufsorientierung: Wege in den Beruf der **Erzieherinnen und Erzieher**

am 31. Januar 2023, 16:00 bis 18:00 Uhr in Zwickau Süßmacher in Lebensmitteln

am 31. Januar 2023, 18:00 bis 19:30 Uhr online

Kurs für ältere Kraftfahrer

ab 6. März 2023, 17:00 bis 19:15 Uhr in Werdau ab 7. März 2023, 15:00 bis 17:15 Uhr in Crimmitschau Fit für die Grundschule - Vortrag

am 7. März 2023, 18:00 bis 19:30 Uhr online

Exkursion "Erfurt dank der Gartenschau" am 11. März 2023. 7:30 bis 20:30 Uhr ab Zwickau

Quellen Ihre Schränke über? Einmal radikal aufräumen!

ab 14. März 2023, 17:30 bis 19:45 Uhr in Zwickau

Das Lernen lernen - Vortrag

am 15. März 2023, 19:30 bis 21:00 Uhr online

Whisky-Seminar: Japanische Whiskys

am 17. März 2023, 18:00 bis 21:45 Uhr in Meerane

KURSE IM BEREICH MEDIEN UND DIGITALES

Smartphone-Grundkurse

Diese Kurse richten sich an alle, die ein Android-Smartphone nutzen und die Möglichkeiten der Geräte kennenlernen wollen. Inhalt der Kurse: Aufbau der Modelle, die Einrichtung des Gerätes unter Datenschutz-Aspekten. Grundfunktionen kennenlernen, Kommunikation mit E-Mail, WhatsApp, SMS usw. sowie Datenübertragung.

ab 7. Februar 2023, 10:00 bis 12:15 Uhr in Limbach-Oberfrohna

ab 9. Februar 2023, 12:30 bis 15:00 Uhr in Wildenfels ab 9. Februar 2023, 16:00 bis 17:30 Uhr in Werdau

ab 14. Februar 2023, 17:45 bis 20:00 Uhr in Zwickau ab 28. Februar 2023, 09:30 bis 11:30 Uhr in Glauchau

ab 2. März 2023, 16:30 bis 18:45 Uhr in Hirschfeld ab 2. März 2023, 17:30 bis 19:45 Uhr in Neukirchen

ab 7. März 2023, 12:45 bis 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal

ab 15. März 2023, 14:00 bis 16:00 Uhr in Kirchberg

Textgestaltung mit Word-Grundkurs

ab 27. Februar 2023, 17:00 bis 19:15 Uhr in Zwickau Tabellenkalkulation mit Excel - Grundkurs ab 1. März 2023, 16:30 bis 19:30 Uhr in Zwickau Gekonnt fotografieren, Bilder gestalten - Grundkurs ab 1. März 2023, 17:45 bis 20:00 Uhr in Zwickau

Klöppeln

ab 30. Januar 2023, 17:00 bis 19:15 Uhr in Wilkau-Haßlau ab 6. Februar 2023, 17:00 bis 19:15 Uhr in Crimmitschau Farbenspiel - Abenteuer im Kopf

am 21. Februar 2023, 17:30 bis 19:00 Uhr online Öl- und Acrylmalerei für Anfänger und Fortgeschrittene

ab 27. Februar 2023, 18:00 bis 19:30 Uhr in Fraureuth ab 14. März 2023, 15:00 bis 16:30 Uhr in Kirchberg ab 14. März 2023, 18:00 bis 20:00 Uhr in Zwickau

Faszination Rakubrand - Töpfern mit unbekanntem **Ergebnis**

ab 2. März 2023, 18:00 bis 20:30 Uhr in Langenbernsdorf Töpfertechniken afrikanischer Frauen - Wir bauen uns einen Grill

ab 9. März 2023, 18:00 bis 20:00 Uhr in Langenbernsdorf Flechten - Katalanische Weidenschalen

am 18. März 2023, 13:00 bis 18:00 Uhr in Zwickau

BEWEGUNGS- UND GESUNDHEITSKURSE

Let's dance am Dienstag - Gesellschaftstanz Grundkurs und für geübte Paare

Gern tanzen, fit und gesund bleiben, Kontakte knüpfen und gleichzeitig das Gedächtnis trainieren? Im Kurs können Tanzschritte zu passender Musik der verschiedenen bekannten Standard- und lateinamerikanischen Tänze, wie Langsamer Walzer, Discofox, Rumba, ChaCha sowie Tango, Wiener Walzer und Jive erlernt werden. Grundkenntnisse, Grundschritte und Rhythmusgefühl werden näher gebracht. Noch Unentschlossene können gerne an einer Schnupperstunde zu Beginn des Kurses teilnehmen. ab 7. März 2023, 18:00 bis 19:00 Uhr in Zwickau (für geübte Paare)

ab 7. März 2023, 19:05 bis 20:05 Uhr in Zwickau (Grundkurs für Paare)

Rückenfit (videogestützter Kurs)

ab 6. Februar 2023, uhrzeitunabhängig online

Fit für den Alltag – Ganzkörperkräftigung

ab 27. Februar 2023, 18:30 bis 20:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal

NIA® - Tanzfitness

ab 27. Februar 2023, 18:45 bis 19:45 Uhr in Limbach-Oberfrohna

Kinder in Bewegung

ab 28. Februar 2023, 16:30 bis 17:30 Uhr in Kirchberg

ab 2. März 2023, 17:00 bis 18:00 Uhr in Zwickau Zumba® Fitness

ab 1. März 2023, 18:30 bis 20:30 Uhr in Glauchau

Orientalischer Tanzkurs zu Popmusik

ab 2. März 2023, 17:30 bis 19:00 Uhr in Limbach-Oberfrohna Klangreise mit nepalesischen Klangschalen – eine Ruheinsel in unserer hektischen Zeit

am 3. März 2023. 18:00 bis 19:30 Uhr in Crimmitschau

Salsa, Merengue, Bachata

ab 6. März 2023, 16:45 bis 17:45 Uhr in Glauchau ab 6. März 2023, 19:00 bis 20:30 Uhr in Glauchau (Paare) ab 9. März 2023, 17:00 bis 18:00 Uhr in Lichtenstein

"Bewegte Klang-Entspannung" 50+

ab 8. März 2023, 17:00 bis 18:00 Uhr in Werdau

Feldenkrais® Erstaunlich Leicht Bewegen ab 8. März 2023, 18:15 bis 19:15 Uhr in Fraureuth

Indischer Kochabend

am 9. März 2023, 18:00 bis 22:00 Uhr in Wilkau-Haßlau Sten-Aerobic Grundkurs

ab 10. März 2023, 15:15 bis 16:00 Uhr in Lichtenstein Yoga zur Stressreduktion auch für Unerfahrene ab 14. März 2023, 18:00 bis 19:30 Uhr online

SPRACHEN - GRUND- UND ANFÄNGERKURSE

Italienisch für Anfänger A1.1

Der Kurs ab 28. Februar 2023, 17:30 bis 19:00 Uhr in Glauchau richtet sich an diejenigen, die diese Sprache noch nicht kennen und sie auf eine unterhaltsame und entspannte Weise lernen wollen. Durch Lesen, Sprechen, Hören und Schreiben sowie Übungen und Lernspiele werden Grundkenntnisse zur Bewältigung einfacher Alltagssituationen sowie einfache grammatikalische Kenntnisse erworben. Und Sie erleben die besondere Musikalität der Sprache.

Arabisch für Anfänger A1.1

ab 6. März 2023, 18:45 bis 20:15 Uhr in Zwickau

Nysgerrig? Dänisch-Schnupperkurs für Anfänger A1.1 ab 7. Februar 2023, 9:30 bis 11:00 Uhr online

Englisch für Anfänger A1.1

ab 27. Februar 2023,11:15 bis 12:45 Uhr in Hohenstein-

ab 1. März 2023, 17:30 bis 19:00 Uhr in Limbach-Oberfrohna Englisch für die Reise

ab 1. März 2023, 16:00 bis 17:30 Uhr in Limbach-Oberfrohna Russisch für Anfänger A1.1

ab 7. März 2023, 18:00 bis 19:30 Uhr in Zwickau

WEITERE SPRACHKURSE UND VORTRÄGE

Deutsch als Fremdsprache B2.1 - Intensivkurs

Ab 1. März 2023, 16:45 bis 19:00 Uhr in Zwickau Spanisch lernen mit Musik – Aprender español con

am 14. März 2023, 17:45 bis 19:15 Uhr online

Französischkurs – Übergang A1/A2 ab 1. Februar 2023, 20:00 bis 21:30 Uhr online

Französisch – Aufbaukurs A2

ab 6. März 2023, 16:45 bis 17:45 Uhr in Lichtenstein

Zertifiziert nach QESplus, zertifiziertes Sprachprüfungszentrum telc

Besuchsanschrift: Werdauer Straße 62

Verwaltungszentrum

Haus 5, Eingang B, 2. Obergeschoss

08056 Zwickau

Landkreis Zwickau, Volkshochschule Postanschrift:

PF 10 01 76, 08067 Zwickau

0375 4402-23801 Telefon:

E-Mail: vhs@landkreis-zwickau.de Internet: www.vhs-zwickau.de

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag:

09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:30 Uhr,

weitere Termine nach Vereinbarung.

Informationen sind in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes erhältlich. Dort besteht auch die Mög-

lichkeit der Anmeldung.

STAATLICHE STUDIENAKADEMIE GLAUCHAU

Duale Hochschule. Garantierte Bildungsrendite mit Hebelwirkung für den Freistaat Sachsen

Ministerpräsident Michael Kretschmer zu Besuch an der BA in Glauchau

Die Energiekrise und der Mangel an Fachkräften - die Zeiten bleiben turbulent. Eine gute Gelegenheit zu diesen Themen ins Gespräch zu kommen, ergab sich beim Besuch des Sächsischen Ministerpräsidenten Michael Kretschmer am 3. Januar 2023 an der Staatlichen Studienakademie Glauchau. Der Ministerpräsident stellte sich den Fragen von über 70 Unternehmern sowie Vertretern aus Politik. Bildung, Kammern und Verbänden, unter ihnen der Landrat des Landkreises Zwickau Carsten Michaelis.

Ministerpräsident Kretschmer eröffnete die Veranstaltung mit einem Impulsvortrag. Er referierte darüber, wie wichtig es ist, der sächsischen Wirtschaft die Bewegungsfreiheit zu ermöglichen, diese beiden Themen durch Engagement, Initiative und Innovationen anzugehen. Er sprach in diesem Zusammenhang auch über die Notwendigkeit der Zuwanderung von Fachkräften, ohne welche eine Fachkräfteentwicklung in Sachsen zukünftig nicht funktionieren wird.

Im Anschluss stellte Prof. Dr. Frauke Deckow, Direktorin der Staatlichen Studienakademie Glauchau, das Duale Studienmodell als ein etabliertes, passund ausbaufähiges Instrument für eine nachhaltige Fachkräfteentwicklung und -sicherung im Freistaat dar. So erwerben über 70 Prozent der dual Studierenden ihr Abitur in Sachsen, entscheiden sich für ein sächsisches Unternehmen und verbleiben nach ihrem Studium im Freistaat und das bei Vermittlungsquoten der Absolventinnen und Absolventen in die Wirtschaft von über 90 Prozent. Deckow brachte den Anspruch der "Bildungsrendite mit Hebelwirkung" bei ihren Darstellungen zu den Vorteilen des Dualen Studiums im Kontext der Fachkräfteentwicklung ein. "Mit der durch die Unternehmen gezahlten Studienvergütung von durchschnittlich 903 Euro/ Monat leistet die Wirtschaft jährlich rund 45 Mio. Euro an Bildungstransferleistungen. Jeder Euro, den die öffentliche Hand für dual Studierende ausgibt, löst somit zusätzliche Investitionen der Dualen Partner (Wirtschaft) in Studierende aus", so Deckow.

Zum 1. Januar 2025 soll die Umwandlung der Berufsakademie Sachsen zur Dualen Hochschule Sachsen erfolgen. Ministerpräsident Kretschmer teilte die Ansicht, dass mit der Dualen Hochschule der enorme Bedarf an Fachkräften im Freistaat noch besser gedeckt werden kann. An die Eingangsthese des Ministerpräsidenten anknüpfend, zeigte sich im Ergebnis der Diskussion auch die Passfähigkeit des dualen Studienmodells in Bezug auf die Integration ausländischer Studieninteressenten. Ein großer Vorteil seien hier die dreimonatigen Praxisphasen in den Unternehmen von Studienbeginn an, wodurch neben dem sofortigen Anwendungsbezug des vermittelten Wissens vor allem auch der Spracherwerb gefördert wird. Hier gilt es zukünftig mit weiteren Ideen und Konzepten anzusetzen.

Der Ministerpräsident zeigte sich am Ende der Veranstaltung beeindruckt von den hervorragenden Studienbedingungen



Ministerpräsident Michael Kretschmer und Landrat Carsten Michaelis während der Veranstaltung in Glauchau Foto: Claudia Schmidt

am Campus, der modernen und hochwertigen Laborausstattung der Staatlichen Studienakademie in Glauchau sowie den umfangreichen Forschungsaktivitäten.

Carsten Michaelis freut sich über die Aufwertung der Berufsakademie zur Dualen Hochschule: "So eine Bildungseinrichtung mit Sitz im Landkreis Zwickau stellt einen bedeutenden Standortvorteil dar. Zum einen können hier die Unternehmen der Region ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für morgen akquirieren und zum anderen besteht die Hoffnung, dass die Studierenden nicht

nur dem Fachkräftemangel im Freistaat entgegen wirken, sondern vielleicht sogar in unserem schönen Landkreis Zwickau ihr künftiges Arbeits-, Wohn- und Lebensumfeld finden."

KULTURRAUM VOGTLAND-ZWICKAU

Aufruf zur Mitarbeit im Kulturbeirat des Kulturraumes Vogtland-Zwickau

Interessierte Kultursachverständige gesucht

Der Kulturraum Vogtland-Zwickau sucht interessierte Kultursachverständige als ehrenamtliche Mitglieder des Kulturbeirates, die ihre kulturellen Erfahrungen und Kenntnisse in die Entscheidungsfindung zur Förderung regional bedeutsamer Kulturangebote einbringen.

Mit der Beteiligung des Kulturbeirates wird die Akzeptanz und Transparenz der Kulturraumförderung in der Öffentlichkeit erhöht. Gleichzeitig kann mit einer Mitarbeit und neuen Ideen aktiv an der kulturellen Entwicklung in den Regionen Vogtland und Zwickau mitgewirkt werden.

Das Fachgremium setzt sich aus Kultursachverständigen zusammen, die als Interessenvertreter für jeweils eine der folgenden im Kulturraum geförderten Kultursparten berufen werden:

 Darstellende Kunst (einschließlich Theater und professionelle Orchester)

- Musik und Kirchenmusik
- Musikschulen
- Museen und Ausstellungen
- Bildende Kunst
- Bibliotheken und Literatur
- Soziokultur

Die **Berufung** als ehrenamtliches Mitglied beginnt am **1. Juli 2023** und erfolgt über einen Zeitraum von fünf Jahren bis zum **30. Juni 2028**. Eine Entschädigung wird auf der Grundlage der geltenden Entschädigungssatzung des Kulturraumes gewährt (verfügbar unter: www.kulturraumvogtland-zwickau.de).

FOLGENDE AUFGABEN FALLEN BEI DER EHRENAMTLICHEN TÄTIGKEIT IM KULTURBEIRAT AN:

- Vorbereitung und Teilnahme an den Sitzungen des Kulturbeirates und seiner möglichen Facharbeitsgruppen (etwa viermal jährlich; vorrangig konzentriert im September/Oktober)
- Mitwirkung an der Erstellung

der Förderlisten für den Kulturkonvent als Beschlussorgan

- Beurteilung einschließlich Stellungnahme zur fachlichen Förderwürdigkeit der Anträge für die vertretene Kultursparte
- Teilnahme am Abstimmungsprozess zu den gesamten Förderempfehlungen (Förderliste) aller Kultursparten
- Mitarbeit beim Erlass von Förderbestimmungen (u. a. Richtlinie)
- Beratung und Kommunikation von und mit Kulturakteuren (Multiplikatorenfunktion)
- Vorortbesichtigungen von geförderten Einrichtungen und Projekten zur inhaltlichen Qualitätskontrolle (bei Bedarf)

DIESE VORAUSSETZUNGEN SIND FÜR DIE EIGNUNG ALS KULTURSACHVERSTÄNDIGE/ KULTURSACHVERSTÄNDIGER ZU ERFÜLLEN:

- Volljährigkeit und deutsche Staatsbürgerschaft
- Berufs- oder Studienabschluss

und/oder mehrjährige ehrenoder hauptamtliche Tätigkeit im kulturellen und/oder künstlerischen Bereich

- Kenntnisse über die Kulturregion und/oder Verbundenheit mit dem Kulturraum Vogtland-Zwickau
- zeitliche Flexibilität und Mobilität zur Gewährleistung einer aktiven Mitarbeit
- regionale und überregionale thematische Vernetzung
- das Vorhandensein eines Internetzuganges und üblicher Bürotechnik wären wünschenswert.

BEI DER AUSWAHL DER MIT-GLIEDER WERDEN FOLGENDE KRITERIEN BERÜCKSICHTIGT:

- Grad der Eignung
- eine angemessene Vertretung aller Kultursparten und
- eine regionale Ausgewogenheit.

Bei Interesse bitte das ausgefüllte Bewerbungsformular, das

unter www.kulturaum-vogtlandzwickau.de zur Verfügung steht, bis spätestens zum 10. März 2023 zurücksenden.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten, beispielsweise des Namens, der Anschrift, E-Mail-Adresse oder Telefonnummer einer betroffenen Person, erfolgt stets im Einklang mit der Datenschutz-Grundverordnung und in Übereinstimmung mit den für den Kulturraum Vogtland-Zwickau geltenden landesspezifischen Datenschutzbestimmungen.



BERUFLICHES SCHULZENTRUM FÜR TECHNIK "AUGUST HORCH" ZWICKAU

Ausbildungen im Bereich Technik werden vorgestellt

BSZ lädt ein



Ausbildung am BSZ "August Horch" – ein Schritt in die berufliche Zukunft Foto: Inaolf Böhm

Am Samstag, dem 4. Februar 2023, wird das Berufliche Schulzentrum (BSZ) für Technik "August Horch" in der Dieselstraße 17 in Zwickau von 9 bis 12 Uhr künftigen Schulabgängerinnen und -abgängern seine Türen öffnen. So können junge Leute, die nach einem Realschulabschluss oder einer abgeschlossenen Berufsausbildung den Erwerb der Fachhochschulreife im Bereich Technik anstreben, sich über diese Ausbildungsmöglichkeit sachkundig machen. Diese ist eine ideale Vorbereitung für ein Studium an einer Fachhochschule, wie an der Westsächsischen Hochschule in 7wickau.

Aber auch Mitarbeiter aus Unternehmen mit einer Ausbildung im Technischen Bereich finden an der **Fachschule für Technik** ein interessantes Angebot. Mit einer Weiterbildung zur/zum Staatlich geprüften Technikerin/Techniker, Fachrichtung Fahrzeugtechnik, lassen sich nach der zweijährigen Vollzeitausbildung Führungsaufgaben in kleinen und mittelständischen Unternehmen realisieren

Schülerinnen und Schüler der Mittelschule mit Interesse an einer **Berufsausbildung** in den Bereichen Metalltechnik, Elektrotechnik oder Fahrzeugtechnik finden an diesem Tag ideale Möglichkeiten vor, sich über Inhalte der Ausbildung, Anforderungen im Theoriebereich und den Aufgaben in der Praxis zu informieren. Kontakte zu Betrieben der Region können im Gespräch mit den Ausbildern vorbereitet werden.

Die Werkstätten können besichtigt werden und die Lehrkräfte des BSZ stehen für individuelle Gespräche zur Verfügung. An vie-

len Stationen lassen sich zukünftige Ausbildungsinhalte hautnah erleben. Die Eltern angehender Auszubildender sind ebenfalls herzlich willkommen und auch an die Betreuung jüngerer Geschwister ist gedacht.

Neben den Mitarbeitern des Schulzentrums werden auch andere Akteure aus dem Bereich der Beruflichen Qualifizierung vor Ort anwesend sein und gern als Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

Fragen zur Ausbildung: Telefon: 0375 21183140 E-Mail: bsz-technik@ landkreis-zwickau.de

Weitere Informationen unter: Internet: www.bsz-technik@ landkreis-zwickau.de BERUFLICHES SCHULZENTRUM FÜR WIRTSCHAFT, ERNÄHRUNG UND SOZIALWESEN LICHTENSTEIN

Eine Schule – viele Möglichkeiten

Tag der offenen Tür

Das Berufliche Schulzentrum Lichtenstein (BSZ), Außenstelle Wilkau-Haßlau, Mozartstraße 5, führt am Samstag, dem 4. Februar 2023 in der Zeit von 10 bis 13 Uhr, einen "Tag der offenen Tür" durch. An diesem Tag können sich interessierte Schülerinnen und Schüler, Eltern und Ausbildungsbetriebe über das Ausbildungsspektrum informieren.

In der Außenstelle Wilkau-Haßlau werden unter anderem duale Ausbildungsmöglichkeiten in den Berufen Fleischerin/Fleischer, Bäckerin/Bäcker, Friseurin/Friseur, Gärtnerin/Gärtner und Fachverkäuferin/Fachverkäufer Fleischwaren sowie Mehlwaren angeboten.

Neben der Besichtigung der Fachräume und näherer Informationen zu den Bildungsgängen dieser Berufe können selbst hergestellte Leckereien der Azubis verkostet werden.

Des Weiteren werden in der **Berufsfachschule** in Vollzeit Krankenpflegehelferinnen/

Krankenpflegehelfer und Sozialassistentinnen/Sozialassistenten ausgebildet. Diese Ausbildung eröffnet den Einstieg in einen sozialen Beruf und führt zu einem qualifizierten Berufsabschluss. Staatlich geprüfte Krankenpflegehelferinnen/Krankenpflegehelfer und Sozialassistenteninnen/ Sozialassistenten sind dazu befähigt, gemeinsam mit ausgebildeten Fachkräften insbesondere in Krankenhäusern, Kinder- und Jugendeinrichtungen, Alten- und Pflegeeinrichtungen, Einrichtungen der Behindertenhilfe oder Privathaushalten mitzuarbeiten. Nach dieser Ausbildung sind weitere Qualifikationen, wie Staatlich anerkannte/anerkannter Erzieherin/Erzieher, Heilerziehungspflegerin/Heilerziehungspfleger oder Pflegefachkraft möglich.

In den Praxisräumen der Berufsfachschule erhalten Interessierte neben umfangreichen Tipps zur Ausbildung auch Einblicke in die Arbeitsabläufe o. g. Ausbildungsrichtungen.

Weitere Informationen unter www.bsz-lichtenstein.de

AGENTUR FÜR ARBEIT ZWICKAU

Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung muss bei Arbeitslosigkeit weiterhin vorgelegt werden

Nachweis beim Arzt einfordern

Arbeitgeber sind seit Anfang Januar 2023 verpflichtet, die Arbeitsunfähigkeitsdaten ihrer gesetzlich versicherten Beschäftigten elektronisch bei den Krankenkassen abzurufen. Arbeitnehmer müssen sich dann lediglich noch "krankmelden", die Pflicht zur Vorlage der Bescheinigung ist gesetzlich nicht mehr vorgesehen

Für Kundinnen und Kunden der Agenturen und Jobcenter gilt diese Neuerung allerdings nicht. Sie müssen weiterhin eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (AUB) im Krankheitsfall oder bei Arbeitsunfähigkeit vorlegen.

Die Agentur für Arbeit und das Jobcenter Zwickau weisen arbeitslose Kundinnen und Kunden darauf hin, die AUB aktiv bei ihrem Arzt einzufordern.

JOBCENTER ZWICKAU

Bürgergeld

Antragstellung auch online möglich

Zum Jahreswechsel hat das Bürgergeld das Arbeitslosengeld II und das Sozialgeld abgelöst. Pünktlich zum Start des Bürgergeldes war die Antragstellung auch online möglich.

Bereits seit November 2022 konnten Kundinnen und Kunden eines Jobcenters Anträge digital stellen. Dieser Service wurde für die Beantragung des Bürgergeldes im neuen Jahr nahtlos fortgeführt. Eine Antragstellung auf Bürger-

geld ist somit seit dem 1. Januar 2023 unter https://www.arbeitsagentur.de/arbeitslos-arbeitfinden/buergergeld/buergergeld-beantragen möglich.

Mit dem Angebot "jobcenter.digi-

tal" können Bürgerinnen und Bürger aber nicht nur Anträge beim Jobcenter zeit- und ortsabhängig online stellen, sondern auch viele weitere Onlineservices nutzen, wie beispielsweise Termine buchen oder Nachrichten an ihr

Jobcenter senden.

Weitere Informationen unter www.jobcenter.digital

IHK CHEMNITZ, REGIONALKAMMER ZWICKAU

Berufliche Orientierung

Schulen verteidigen Qualitätssiegel

Strahlende Gesichter an der Internationalen Oberschule Reinsdorf und an der Humboldtschule Zwickau: Beide Oberschulen haben das Qualitätssiegel für Berufliche Orientierung des Sächsischen Kultusministeriums erfolgreich verteidigt. Exzellente Gemeinschaftsleistung, Summe und Qualität vieler Einzelbeiträge honoriert die IHK Chemnitz mit Dankeschön und Obolus.

Während Jugendliche vor allem einen spannenden Beruf erlernen möchten, Eltern das Glück ihrer Kinder dabei wichtig ist, will die Internationale Oberschule Reinsdorf ihre Schützlinge mit den in der Wirtschaft notwendigen Fähigkeiten und Fertigkeiten ausstatten. Dies gelinge durch konsequente Umsetzung des schuleigenen Konzeptes in der Vernetzung mit Unternehmen,

Eltern und zahlreichen externen Partnern, berichtet Schulleiterin Karin Irmisch. "Es macht Spaß. Das zeigen die fächerübergreifende Arbeit, viele außerunterrichtliche Angebote, gute Resonanz auf Betriebserkundungen, Praxistage, Workshops, Praktikasowie tolle Ideen." So haben beispielsweise die Siebtklässler kürzlich Kontakt zu einer türkischen Schule aufgenommen, mit denen sie ein Projekt "Textile Produktion" realisieren möchten.

Beispielhafte Arbeit leistet auch das Team der Humboldtschule Zwickau, bereits seit 2012 Siegelträger. "Während die Schüler anfangs noch sehr unrealistische oder gar keine Vorstellungen von der Berufswelt haben, verlassen uns alle Absolventen mit einer Perspektive", betont Schulleiterin Antje Dombrowski. Möglich

machen das die engagierte Lehrerschaft, Schüler, Sorgeberechtigte und eine Vielzahl von Kooperationspartnern - mittels Unterricht, Erkundungen, Exkursionen und Praxiseinsätzen in den Bereichen Metall, Elektrotechnik, Gastronomie/Hotellerie, Pflege und Büro. Angesichts fehlender Räume, einem Migrationshintergrund um die 50 Prozent in den Klassen fünf bis sieben und wachsendem Förderbedarf wünscht sich das Kollegium Mittel und Wege für einen Schulanbau. "Das sind wir unseren Kindern schuldig", so die Direktorin.

ERICH-GLOWATZKY-STIFTUNG

Ausschreibung Erich-Glowatzky-Preis

Einreichung von Vorschlägen bis 10. Februar 2023

Der Erich-Glowatzky-Preis wird seit 1998 jährlich durch die Erich-Glowatzky-Stiftung in drei Stufen vergeben. Damit verbunden ist ein Preisgeld, zurzeit in Höhe von 3.000 Euro für den ersten, 2.000 Euro für den zweiten und 1.000 Euro für den dritten Preis.

Der Preis kann an junge Sachsen im Alter bis zu 30 Jahren vergeben werden. Ausgezeichnet werden junge Frauen und Männer für außergewöhnliche Leistungen und herausragendes Engagement auf den Gebieten Technik, Wissenschaft, Wirtschaft, Kultur oder Soziales. Leistungen oder Engagement auf den Gebieten Sport oder Politik können nicht ausgezeichnet werden.

Zusätzlich wird ein Sonderpreis für herausragende Leistungen auf wissenschaftlichem Gebiet vergeben. Er ist mit 2.000 Euro dotiert und wird durch die Sparkasse Zwickau gestiftet.

In den letzten Jahren sind beispielsweise junge Menschen für

- ihr soziales Engagement im Jugendverband,
- die Organisation von Hilfstransporten nach Osteuropa,
- die Arbeit in einem Armenviertel in Südamerika,
- herausragende Siege bei internationalen Wettbewerben,
- umfangreiches Engagement in der Flüchtlingshilfe sowie

 herausragende wissenschaftliche Leistungen auf dem Gebiet angewandter Forschung und Physik

ausgezeichnet worden.

Vorschläge für die Preisträger des Jahres 2023 sind mit schriftlicher Begründung und kurzem Lebenslauf einzureichen bis zum 10. Februar 2023 (Datum des Poststempels oder der E-Mail) bei:

Kinder- und Jugendring Sachsen e. V. Saydaer Straße 3

01257 Dresden

Kennwort: Erich-Glowatzky-

Preis

E-Mail: kontakt@glowatzkystiftung.de

Internet: www.glowatzkystiftung.de

Beratung zum Preis erfolgt unter o. g. Kontakten oder Telefon: 0351 3167914

Vorschlagsberechtigt sind sowohl Einzelpersonen als auch Einrichtungen und Organisationen wie Unternehmen, Hochschulen, Kirchen, Vereine und Verbände. Den Unterlagen ist ein kurzer Lebenslauf des Bewerbers beizufügen. Die Bewerbungsunterlagen können nicht zurückgegeben werden. Der Preis kann nur an

Personen vergeben werden, die sich damit einverstanden erklären, dass grundlegende persönliche Daten und ihr Foto durch die Erich-Glowatzky-Stiftung auf der Homepage und auf Informationsund Werbematerial veröffentlicht werden.

Die Erich-Glowatzky-Stiftung wurde 1998 durch Erich Glowatzky errichtet, der damit junge Menschen würdigen wollte, die Besonderes für den Freistaat Sachsen geleistet haben. Der Stifter wurde 1909 im sächsischen Fraureuth geboren, machte in Australien erfolgreich Karriere als Maschinenbauer und Unternehmer und engagierte sich nach der Wiederherstellung der deutschen Einheit stark für seine ehemalige sächsische Heimat.

Die Stiftung wird durch den Vorstand verwaltet. Vorstandsvorsitzender ist Ralf Kulik, Abteilungsleiter der Sparkasse Zwickau. Das Kuratorium – bestehend aus sieben ehrenamtlichen Mitgliedern – entscheidet über die alljährliche Preisvergabe. Kuratoriumsvorsitzender ist Ralf Berger, Präsident des Landesamtes für Schule und Bildung.

Die Preisverleihung findet am **29. Juni 2023** in Zwickau statt.

STABSSTELLE WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG UND KLIMASCHUTZ

Veranstaltungen/Sprechtage der Industrie- und Handelskammer (IHK) Februar 2023

Die IHK Chemnitz, **Regionalkammer Zwickau**, Äußere Schneeberger Straße 34, 08056 Zwickau bietet Unternehmern und Gründungsinteressenten regelmäßig kostenfreie Sprechtage an. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

Existenzgründungsberatung/ StarterCenter

kostenfreie, individuelle Beratung zu den ersten Schritten in die Selbstständigkeit (Haupt- und Nebenerwerb) sowie zu gewerberechtlichen Bestimmungen und Erlaubnissen, Brancheninformationen, individuelles Informationsmaterial, Konzeptprüfung täglich 8 bis 15 Uhr, telefonisch, virtuell oder persönlich (mit Terminvereinbarung)

Kontakt:

Ina Burkhardt Telefon: 0375 814-2360

Finanzierungssprechtag (virtuell) mit der Bürgschaftsbank/der Sächsischen Aufbaubank (SAB) Mittwoch, 1. Februar 2023 9 bis 16 Uhr

Information und Anmeldung:

Ina Burkhardt

Telefon: 0375 814-2360

Workshopreihe für Gründer und Jungunternehmer

Modul I und II:

Dienstag, 7. Februar 2023Modul III und IV:

Donnerstag, 9. Februar 2023

grundlegendes Praxiswissen für die Gründung und Führung eines kleinen bzw. mittelständischen Betriebes, Unterstützung bei der Erarbeitung eines Unternehmenskonzeptes sowie des Kapitalbedarfs- und Finanzierungsplans Alle Infos und Anmeldung: https://www.ihk.de/chemnitz/ veranstaltungen

Informationen:

Ina Burkhardt

Telefon: 0375 814-2360 E-Mail: ina.burkhardt@ chemnitz.ihk.de

Informationsveranstaltung für Existenzgründer – Existenzgründertreff

Handwerkskammer Chemnitz, Außenstelle Zwickau und IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau geben einen Überblick zu den Schritten in die Selbstständigkeit und beraten bei individuellen Problemen. (Businessplan, Gewerberecht, Fördermöglichkeiten und soziale Absicherung). Der kostenfreie Informationsabend findet (i. d. R.) jeden letzten Donnerstag im Monat statt. Donnerstag, 2. Februar 2023, 16 bis 18 Uhr

IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau, Äußere Schneeberger Straße 34, 08056 Zwickau

Informationen und Anmeldung:

Ina Burkhardt

Telefon: 0375 814-2360 E-Mail: ina.burkhardt@

chemnitz-ihk.de Internet: https://www.ihk.de/ chemnitz/

veranstaltungen

Christian Sauer

Telefon: 0375 78 70 56 E-Mail: c.sauer@

hwk-chemnitz.de Internet: https://www. hwk-chemnitz.de/ termine-und-

veranstaltungen/

Förderrichtlinie Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021 bis 2027

Kleine und mittlere Unternehmen sollen mit dem Förderprogramm dabei unterstützt werden, ihr Digitalisierungsprojekt umzusetzen. Mit Hilfe moderner Informations- und Kommunikationstechnologien können komplexe Geschäftsprozesse digitalisiert, neue Geschäftsmodelle eingeführt oder bestehende Geschäftsmodelle verbessert werden.

Gefördert wird:

- die Planung, Konzipierung, Vorbereitung und technische Realisierung des Vorhabens
- die Anschaffung notwendiger
 Hard- und Software
- die Einführung der Lösung einschließlich Schulung

Der Mindestbetrag der zuwendungsfähigen Ausgaben muss 5.000 Euro betragen und der Antrag über das Förderportal der SAB erfolgen.

Alle Informationen zum Förderprogramm und der Antragstellung sind zu finden unter https:// www.sab.sachsen.de/f%C3%B6rderrichtlinie-digitalisierung-zuschuss-efre-2021-bis-2027





Mit einer Feierstunde wurde der Erweiterungsbau an der Reichenbacher Straße in Zwickau seiner Bestimmung übergeben. Foto: Pressestelle Landratsamt

Volkswagen Sachsen hat am 18. Januar 2023 den neuen Erweiterungsbau seines Bildungsinstituts eröffnet. Nach knapp dreijähriger Bauzeit und Investitionen werden im "Future e-Mobility Campus" ab sofort neue Aus- und Weiterbildungsformate für die Automobil- und Zulieferindustrie angeboten. Mit einer jährlichen Kapazität von bis zu 1 000 Auszubildenden und 8 000 Kursteilnehmern für die Weiterbildung ist die Bildungsinstitut GmbH einer der größten und bedeutendsten Bildungsanbieter für den Automobilbau in Sachsen

Mit der räumlichen und fachlichen

Erweiterung kommt das Bildungsinstitut der steigenden Nachfrage nach Qualifizierungen im Zukunftsbereich Elektromobilität bei Volkswagen nach. Rund ein Drittel der jährlichen Aufträge kommen durch Zulieferer und Dienstleister und gehen auf den sich verändernden Aus- und Weiterbildungsbedarf ein. So hat unter anderem die Ausbildung zum Kraftfahrzeugmechatroniker seit 2018 mit dem Schwerpunkt "System- und Hochvolttechnik" eine zusätzliche inhaltliche Ausrichtung erfahren. Neue Themen sind beispielsweise die Steuerung von Fahrzeugfunktionen über

VOLKSWAGEN SACHSEN

Volkswagen erweitert Bildungsinstitut

Digitalisierung, automatisiertes Fahren und E-Mobilität im Fokus

Softwareschnittstellen sowie der Umgang mit Hochvoltsystemen. Die bisherigen Grundlagen, wie Sicherheit, Komfort und Vernetzung auf konventionelle Antriebsarten, werden somit ergänzt. Auch weitere Zukunftsthemen der Fahrzeugtechnik, etwa das autonome Fahren unter Nutzung des Mobilfunkstandards 5G, sind bereits weit fortgeschritten und werden sukzessive in die Aus- und Weiterbildung integriert.

Die Investitionssumme für den "Future e-Mobility Campus" lag bei rund 15 Millionen Euro, davon tragen das Volkwagen Bildungsinstitut und Volkswagen Sachsen gemeinsam 1,7 Millionen Euro. Die neu geschaffene Fläche beträgt 5 000 Quadratmeter und erweitert den Stammsitz an der Reichenbacher Straße in Zwickau auf nun 28 000 Quadratmeter. In den neuen Themenräumen wird auf vier Etagen Wissen zu Hochvolttechnik, alternativen

Antrieben, Automatisierung und Digitalisierung sowie modernen Fügeverfahren gelehrt.

Dr. Holger Naduschewski, Geschäftsführer der Volkwagen Bildungsinstitut GmbH resümiert: "Unsere Erfolgsbilanz seit 1990 spricht für hohe Qualität unserer Leistungen: Weltweit schlossen bereits mehr als 5 600 Auszubildende beim Bildungsinstitut ihre Berufsausbildung ab. Dazu absolvierten fasst 100 000 Personen Weiterbildungen."

Das Volkswagen Bildungsinstitut ist eine 100-prozentige Tochter der Volkswagen Sachsen GmbH. Es ist als Kompetenzzentrum auf die Aus- und Weiterbildung sowie Personalentwicklung und Organisationsberatung für die Automobil- und Zulieferindustrie spezialisiert.

"Mit diesem Bekenntnis der Volkswagen Sachsen GmbH zum Stand-

ort Zwickau, profitiert gleichfalls der Landkreis Zwickau als Automobilstandort mit Tradition und Zukunft. Für eine Arbeitswelt, die immer digitaler und komplexer wird, unterstützt das Unternehmen als der wirtschaftliche Leuchtturm in unserer Region aktiv den Fachkräfteaufbau. Dafür arbeitet das Bildungsinstitut eng mit den lokalen Akteuren zusammen und stärkt folglich die Leistungs- und Innovationskraft unseres Wirtschaftsstandortes mit dem Slogan "Motor Sächsischer Wirtschaft" überschrieben. Es war mir eine Ehre, dass ich bei diesem wichtigen Ereignis für den Fortschritt in unserem Landkreis dabei sein konnte", so Landrat Carsten Michaelis.

MEKOSAX GGMBH

Medienbildungsangebote für Erwachsene

Programm für Februar 2023

Kostenfallen im Internet -Info-Veranstaltung

Chatten, spielen, Filme sehen, auch Einkaufen ist rund um die Uhr möglich. Doch diese Vorteile haben auch Betrüger erkannt, die Unsicherheiten von Verbrauchern für eigene Zwecke ausnutzen. So werden in Fake-Shops beliebte Produkte gegen Vorkasse angeboten, aber niemals geliefert. Oder in Bewertungen hochgelobte Produkte stellen sich als überteuerter Ramsch heraus. Die Verbraucherzentrale Sachsen erklärt, worauf man achten muss, damit sich das vermeintliche Schnäppchen nicht als teures Ärgernis entpuppt und welche Bezahlwege sicher sind.

Termin: 9. Februar 2023, 18:30 bis 20:30 Uhr

Ort: Stadtbibliothek Lichtenstein, Am Mühlgraben 3, 09350 Lichtenstein/

Sachsen Kosten: kostenfrei

Großeltern-Enkel-Tag: Trickfilm produzieren

Kreativ Zeit miteinander verbringen – in diesem Workshop können Eltern/Großeltern gemeinsam mit ihren Kindern/Enkeln kurze Trickfilme selbst produzieren. Unter professioneller Anleitung werden Superhelden-Figuren, Lieblingskuscheltiere oder Alltagsgegenstände am Tablet zum Leben erweckt. Mit der sogenannten Stop-Motion-Technik, etwas Geduld und Kreativität entstehen in kürzester Zeit kleine Trickfilme. Anschließend wird der Film noch mit Geräuschen, Musik oder auch selbst aufgenommenen Sprechertexten vertont. Dafür sind keine Vorkenntnisse nötig. Eine feste Mittagspause ist eingeplant.

Termin: 14. Februar 2023, 09:30 bis 15:30 Uhr

Ort: VIELFALT FÜR BÜRGER e.V., Schiedelhof 3

08459 Neukirchen/Pleiße Kosten: 10 Euro/Erwachsener, begleitende Kinder kostenfrei

Voranmeldung unter www.mekomobil.de notwendig!

Einzelanmeldungen von Kindern/ Jugendlichen sind nicht möglich! Der Workshop ist intergenerativ und richtet sich an Mütter, Väter, Omas und/oder Opas gemeinsam mit ihrem Kind oder Enkelkind.

Eltern-Kind-Tag: Wir drehen einen Kurzfilm im Karl-May-

Kreativ Zeit miteinander verbringen – Am 21. Februar bietet das MeKo#mobil in Zusammenarbeit mit dem Karl-May-Haus Hohenstein-Ernstthal einen intergenerativen Filmworkshop an. Nach entsprechender Einführung in Kameraführung und Bildgestaltung erhalten interessierte Jungfilmer ab zehn Jahre gemeinsam mit Eltern bzw. Großeltern die Gelegenheit, eigene Kurzfilme mit dem iPad zu drehen. Ob eine nachgespielte Winnetou-Szene, einen kleinen Sketch im Arbeitsund Wohnraum der Familie May oder auch eine unterhaltsame Führung durch das Geburtshaus von Karl May – den Ideen sind kaum Grenzen gesetzt. Anschließend wird der Film noch mit Geräuschen, Musik oder selbst aufgenommenen Sprechertexten vertont. Dafür sind keine Vorkenntnisse nötig.

Es stehen einige wenige Kostüme oder Requisiten bereit, eigene Sachen können aber auch gern mitgebracht werden. Eine Mittagspause ist zeitlich eingeplant (Selbstverpflegung!).

Termin: **21. Februar 2023, 10:00** bis **16:00 Uhr**

Ort: Karl-May-Haus Karl-May-Straße 54 09337 Hohenstein-Ernstthal

Kosten: 10 Euro/Erwachsener, begleitende Kinder kostenfrei

Voranmeldung unter www.meko-mobil.de notwendig!

Einzelanmeldungen von Kindern/ Jugendlichen sind nicht möglich! Der Workshop ist intergenerativ und richtet sich an Mütter, Väter, Omas und/oder Opas gemeinsam mit ihrem Kind oder Enkelkind.

Cybermobbing - Vorbeugen, Erkennen und Gegenwirken -Info-Veranstaltung

Bei Cybermobbing werden wiederholt herabwürdigende Botschaften über digitale Medien kommuniziert, die andere persönlich beeinträchtigen oder verletzen sollen. In der Veranstaltung werden die verschiedenen Formen des Cybermobbings sowie Hintergründe wie Auslöser, Verlauf und Folgen von Mobbingstrukturen betrachtet. Konkrete Handlungsmöglichkeiten zur Prävention und Intervention sowie

Bewältigungsstrategien werden vorgestellt. Darüber hinaus erhalten Eltern und Pädagoginnen/Pädagogen die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch.

Termin: 9. März 2023, 18:00 bis 20:00 Uhr

Ort: Martin-Luther-King-Zentrum e. V., Stadtgutstraße 23 08412 Werdau

Kosten: kostenfrei

Außerdem gibt es regelmäßig Mediensprechstunden in Glauchau, Hohenstein-Ernstthal, Kirchberg, Crimmitschau und Zwickau. Das Team des "MeKo#mobil" beantwortet vor Ort individuelle Fragen oder hilft bei Problemen rund um Themen wie Mediennutzung, Jugendmedienschutz, Medienpädagogik & Co. (kostenfrei und ohne Voranmeldung!)

Weitere Infos, Termine und Anmeldedetails auf

www.mekomobil.de

Das Projekt MeKo#mobil wird gefördert durch die Sächsische Landesmedienanstalt (SLM).



STAATSBETRIEB SACHSENFORST

Engagement der Waldbesitzenden unerlässlich

Neue Ausgabe der "Waldpost" mit wichtigen Tipps

Wie fälle ich einen Baum, ohne mich und andere dabei zu gefährden? Wie kann ich den Waldumbau mit einfachen Mitteln vorantreiben? Wie ist eigentlich die Situation beim Waldschutz in Sachsen? Diese und andere wichtige Fragen beantwortet die "Waldpost", die in einer Auflage von mehr als 21 000 Exemplaren in diesen Tagen erscheint und zur Information und Unterstützung von Waldbesitzenden gedacht ist. Die Zeitung wird durch Sachsenforst und seine Partner redaktionell erstellt und verbreitet.

Utz Hempfling, Landesforstpräsident und Geschäftsführer von Sachsenforst: "45 Prozent des sächsischen Waldes befinden sich in Privatbesitz. Damit ist klar, dass die forstlichen Aufgaben nur gemeinsam mit den Waldbesitzenden erledigt werden können. Die derzeit hohe Gefährdung der sächsischen Wälder bestimmt

auch künftig das forstliche Handeln und die vorhandenen Gegenmaßnahmen müssen weiterhin konsequent umgesetzt werden. Ich danke den sächsischen Waldbesitzenden für ihr unermüdliches Handeln bei der Bewältigung der Waldschäden und der Wiederbewaldung."

Die "Waldpost" enthält zahlreiche praktische Tipps, fachlich kompetente Aufarbeitungen, aber zum Beispiel auch Hinweise zur Versicherung in der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft, zum forstlichen Wegebau und die Darstellung einer Methode zur Abschätzung des Verjüngungspotenzials.

HINTERGRUND

Die einmal jährlich erscheinende "Waldpost" ist ein Element des umfangreichen Beratungsangebotes von Sachsenforst für die sächsischen Waldbesitzenden. Sie wird von den Forstbezirken und Schutzgebietsverwaltungen direkt an interessierte Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer kostenlos versandt und liegt in vielen Dienststellen von Sachsenforst aus. Wer sie bisher nicht erhalten hat, kann sich an die für seinen Wald zuständige Revierleitung von Sachsenforst wenden und sich in eine Verteilerliste aufnehmen lassen. Ist diese nicht bekannt, so lässt sie sich einfach über die digitale Förstersuche im Internet unter www.sachsenforst.de ermitteln.

Im Internet können sich Interessierte die "Waldpost" unter https://publikationen.sachsen. de/bdb/artikel/41232 herunterladen oder als Druckausgabe bestellen. Hier können ebenso die Einleger der jeweiligen Forstbezirke und Schutzgebietsverwal-



Die einmal jährlich erscheinende "Waldpost" ist ein Instrument des umfangreichen Beratungsangebotes von Sachsenforst für die sächsischen Waldbesitzenden. Foto: Sachsenforst

tungen eingesehen werden. Auch die Ausgaben der letzten Jahre sind verfügbar.

WALDBESITZENDE IN SACHSEN

Sachsens Wälder sind fast zur Hälfte (45 Prozent) in privater Hand. Vielfach besitzen die etwa 85 000 privaten Waldbesitzenden kleine Waldflächen zwischen einem und fünf Hektar. Diese kleinen Flächen sind schwer zu bewirtschaften, tragen gleichzeitig aber auch zu wichtigen Leistungen für die Allgemeinheit bei. Waldbesitzende werden durch die Leiterinnen und Leiter der Privat- und Körperschaftswaldreviere von Sachsenforst zu allen fachlichen Fragen der Waldbewirtschaftung kompetent und kostenlos beraten. Informationen für den Privat- und Körperschaftwald können im Waldbesitzer-Portal unter www.sachsenforst.de/waldbesitzer abgerufen werden.

BÜRGERSTIFTUNG DRESDEN

Ehrenamt finden auf www.ehrensache.jetzt

Neues Jahr, neues Glück

"Gute Vorsätze stehen für viele zu Beginn eines neuen Jahres an – mehr Sport treiben, auf die Ernährung achten. Neues entdecken und ausprobieren, warum nicht auch beim ehrenamtlichen Engagement? Auf www.ehrensache.jetzt gibt es vielfältige sinnstiftende Ehrenämter, die Freude bereiten." sagt Henriette Stapf, Koordinatorin der Ehrenamtsplattform für den Landkreis Zwickau.

Wer nach einer ehrenamtlichen Tätigkeit Ausschau hält, ist auf www.ehrensache.jetzt richtig. Viele Vereine und Initiativen freuen sich auch im neuen Jahr über Engagierte.

Auf der **Burg Schönfels** kann man sich beispielsweise bei der Vorbereitung von Ausstellungen oder der Durchführung von Veranstaltungen einbringen. Außerdem lädt die eindrucksvolle Burg mit ihrer mittelalterlichen Wehranlage dazu ein, Kindern die regionale Geschichte näher zu bringen oder diese zu erforschen.

In Gersdorf und Werdau soll es hingegen für Jung und Alt weiterhin sportlich zugehen. Der SSV Blau-Weiss Gersdorf e. V. braucht eine neue Leiterin für die Gymnastikgruppe, der momentan Frauen zwischen 59 und 88 Jahren angehören. Auch die Mädchen der Abteilung Cheerleading des SV Sachsen 90 Werdau e. V. freuen sich über Anleitung beim Trainieren. Kenntnisse über die Sportart sind hier zunächst nicht notwendig.

Oder Kindern auf spielerische Weise das Verhalten im Straßenverkehr vermitteln? Für sporadische Einsätze in verschiedenen Kindereinrichtungen im ehemaligen Chemnitzer Land sucht die Gebietsverkehrswacht Chemnitzer Land e. V. ehrenamtliche Mitstreiterinnen und Mitstreiter. Ganz im Zeichen des Naturschutzes stehen die Aktivitäten der

Kirchberger Natur- und Heimatfreunde e. V., einer Ortsgruppe des NABU Deutschlands. Ob bei der Biotoppflege, beim Anbringen und Pflegen von Nisthilfen oder im Insekten- und Fledermausschutz – überall werden helfende Hände benötigt.

Diese und viele weitere Inserate stehen auf www.zwickau. ehrensache.jetzt – aktuell sind es 48 Finsatzstellen.

Gemeinnützige Organisationen können auf der Plattform jederzeit kostenfrei Inserate schalten, um Freiwillige zu finden.

Koordinatorin: Henriette Stapf Telefon: 0151 54881973

l: stapf@ buergerstiftungdresden.de

JUGENDRING WESTSACHSEN E. V.

Save the Date

Termine für Juleica-Schulungen 2023

Viele Menschen engagieren sich ehrenamtlich in der außerschulischen Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern und Jugendlichen als Gruppenleiterin/ Gruppenleiter in der Nachwuchsarbeit der Vereine, bei Freizeitangeboten oder Ferienfahrten. Um dieses Engagement zu unterstützen, bietet der Jugendring Westsachsen e. V. zweimal jährlich eine Schulung für Jugendgruppenleiterinnen und Jugendgruppenleiter (Stufe G – Grundkurs) an.

Termine für die grundständige Schulung im Sommer:

Freitag, den 9. Juni von 15 bis 20 Uhr Samstag, den 10. Juni von 9 bis 16 Uhr Freitag, den 23. Juni von 15 bis 20 Uhr Samstag, den 24 Juni von 9 bis 16 Uhr. (Teilnahme an allen vier Tagen notwendig)

Ort der Veranstaltung:

CVJM Hohenstein-Ernstthal e. V. Bunte Post Sonnenstraße 10 09337 Hohenstein-Ernstthal Der Termin für die Aufbauschulung wird noch bekannt gegeben.

Termine für die grundständige Schulung im Herbst:

Freitag, den 20. Oktober von 15 bis 20 Uhr Samstag, den 21. Oktober von 9 bis 16 Uhr Freitag, den 3. November von 15 bis 20 Uhr Samstag, den 4. November von 9 bis 16 Uhr. (Teilnahme an allen vier Tagen notwendig)

Ort der Veranstaltung:

Jugendring Westsachsen e. V. Friedrich-Engels-Straße 30/32 08058 Zwickau

Der Termin für die Aufbauschulung wird noch bekannt gegeben.

Wichtiger Hinweis für die Erstausbildung:

Um die JULEICA beantragen zu können ist der Nachweis über einen aktuellen (darf maximal vier Jahre alt sein) Erste Hilfe-Lehrgang notwendig. Dieser ist nicht Teil der Ausbildung und kann beim Deutschen Roten Kreuz absolviert werden.

Weitere Informationen unter: www.jugendring-westsachsen.de



MINIWELT SACHSEN GMBH

Minikosmos Lichtenstein lädt zu virtuellen Abenteuern

Winterferienprogramm

Das 360-Grad-Kino auf dem Gelände der Miniwelt hat in den Winterferien, 11. bis 26. Februar, täglich von 10 bis 16 Uhr geöffnet.

Wer Einzigartiges in der Nähe erleben möchte, der ist im Minikosmos Lichtenstein gut aufgehoben. In bequemen, drehbaren Stühlen sitzen die Besucher unter der 12-Meter Kuppel und starten in ihr virtuelles Abenteuer. Sie erkunden mit Zauberlehrling LIMBRADUR die Magie der Schwerkraft oder fangen den Räuber Hotzenplotz ein, gehen mit Marienkäfermädchen Dolores und Glühwürmchen Mike dem Geheimnis der Bäume auf die Spur und erfahren mehr über Sternensagen.

"Räuber Hotzenplotz" täglich ab 10 Uhr

Das Programm für die Kleinen ab fünf Jahre ist eine liebevolle Adaption der Geschichte Ottfried Preußlers – ein besonderes Erlebnis für alle, die die Abenteuer des Räuber Hotzenplotz mögen.



Foto: Miniwelt Sachsen

Natürlich wird der Unhold auch wieder eingefangen – wie das passiert, was Kasperl, Seppel und Wachtmeister Dimpfelmoser sich einfallen lassen, um des Räubers habhaft zu werden und welche Rolle der Mond und eine Rakete dabei spielen, erfahren die Besucher im Programm. Eine Geschichte für Familien – eine Fulldome-Produktion von HO3R-RAUM Media GbR.

"Limbradur und die Magie der Schwerkraft", täglich ab 11 Uhr (empfohlen ab zehn Jahre)

In "Limbradur und die Magie der Schwerkraft" schleicht sich Zauberlehrling Limbradur in das berühmte Albert-Einstein-Museum. Dort begegnet er dem Wissensroboter Alby X3 und schließt mit ihm einen Pakt - seine Zauberkräfte für Albys Wissen. Gemeinsam begeben sich die beiden auf die Spuren der Entdeckungen von Albert Einstein. Sie erkunden das Geheimnis von Raum und Zeit, suchen Antworten zur Frage warum alles nach unten fällt und nicht schwebt, wie GPS funktioniert und was diese Schwerkraft eigentlich ist. Ein Abenteuer mit viel Wissenswertem über die Schwerkraft, liebevoll gezeichneten Figuren und tollen Erklärungen – ein wunderbares Ferienerlebnis für Groß und Klein.

Weitere Informationen unter:

www.minikosmos.de oder Telefon: 037204 72255

SÄCHSISCHER MUSIKRAT E. V.

"Butters Idea" – Swing That Thing

Jugendjazzorchester Sachsen trifft Johannes Herrlich



Gruppenbild des Jugendjazzorchesters Sachsen Foto: Angelika Luft

Am Samstag, dem 18. Februar 2023, 19:30 Uhr findet im Gasthof Lauenhain, Saal, Lauenhainer Hauptstraße 88 in Crimmitschau ein Gemeinschaftskonzert mit der YOUNG People Bigband Crimmitschau unter der Leitung von Andreas Bacher und dem Jugendjazzorchester Sachsen in Kooperation mit dem Verein "Paradiesbach 2020" statt.

"Butters Idea" ist ein Bill Holman Titel, der dem großartigen amerikanischen Posaunisten, Leadplayer und Educator Bobby "Butter" Burgess gewidmet ist. Ihm war es immer ein großes Bedürfnis, die Musik, das Feuer, an die folgende Generation weiterzugeben. So ist es auch die Herzensangelegenheit von Johannes Herrlich (Posaune/Wien), die Swingende Jazz-Musik den heute jungen Spielerinnen und Spielern näher zu bringen und das unter dem Motto "swing that thing" - Swing erlernen und Kreativität fördern. Mit viel Spaß zum Erfolg, das gemeinsame Erleben als Kraft für positiv ausstrahlendes Wirken.

Der Eintritt ist frei! Um eine Spende für die Vereinsarbeit wird gebeten.

TOURISMUS UND SPORT GMBH

Das Schloss Waldenburg lädt ein

Veranstaltungen Ende Januar und Februar 2023

FÜHRUNGEN MIT EINEM GÄSTEFÜHRER

Schlossführung durch die historischen Räumlichkeiten 28. Januar und 4./5./11./12./18. sowie 25. Februar 2023 jeweils 11:30 und 14:30 Uhr

Preis pro Person: 8 Euro/ermäßigt 6 Euro bzw. inklusive Dauerausstellungen 10 Euro/ermäßigt 8 Euro. Andere Termine auf Anfrage ab fünf Personen bzw. Mindestpreis von 40 Euro bis fünf Personen.

Glühweinführung 29. Januar und 19. Februar 2023 um 14:30 Uhr

Sonderführung durch die historischen Räume von Schloss Waldenburg mit anschließendem Glühweinausschank aus einem original in Waldenburg getöpfertem Becher in der historischen Küche (alkoholfreie Variante vorhanden) Preis pro Person: 10 Euro/ermäßigt 8 Euro

Das Glühwein-"Dippl" kann im Anschluss gegen Aufpreis erworben werden.

Kostümführung mit der Magd Feli 26. Februar 2023 um 11:30 und 14:30 Uhr

Auf Zeitreise begeben – die Kostümführung führt zurück ins Jahr 1912. Preis pro Person: 10 Euro/ ermäßigt 8 Euro

FEBRUARFERIEN

Die fürstliche Küche zum Leben erwecken – mit Küchenfee Felicitas

15. und 16. Februar 2023 jeweils 10:30 und 14:00 Uhr

Kinder können fürstliche Kekse in Form von kleinen Kronen backen, die sie anschließend mit nach Hause nehmen dürfen. Erwachsene Personen (mindestens eine pro Kind) dürfen in der Zeit des Backens das Schloss besichtigen oder den Kleinen beim Backen behilflich sein. Für die Bäcker gibt es im Anschluss noch eine kleine Überraschung. Dauer ca. eine Stunde, für Kinder ab 7 bis 11. Jahren.

Preis pro Kind:11 Euro (inklusive Erlebnisbacken in der historischen Küche und einem Beutel selbst gebackener Kekse).

Preis Erwachsene: 8 Euro für die Schlossbesichtigung oder 10 Euro



Foto: Tourismus und Sport GmbH

für das Kombiticket (Schlossbesichtigung inklusive Dauerausstellungen). Pro Kind sollte eine erwachsene Person als Aufsichtsperson im Schloss anwesend sein. Hinweis: Bitte eine viertel Stunde vor Beginn im Empfang einfinden.

Märchenschatzsuche 22. und 23. Februar 2023 jeweils 10:30 und 14 Uhr

Eine Märchenschatzsuche für Kinder im Alter zwischen fünf und neun Jahren – die Kleinen erwartet am Ende eine Überraschung.

Preis pro Kind und Erwachsener: 6 Euro (eine Begleitperson pro Kind)

Taschenlampenführung für Familien 24. Februar 2023, jeweils 16 und 18 Uhr

Eine erlebnisreiche Taschenlampenführung, geeignet für Kinder von sechs bis elf Jahren und Erwachsene. Mit der Taschenlampe das Schloss erkunden, auch auf Wegen hinter den Kulissen. Die Taschenlampen werden zur Verfügung gestellt. Bequeme Kleidung/Schuhwerk werden empfohlen.

SONDERAUSSTELLUNG

Am **3. Februar 2023** wird eine neue Sonderausstellung im Souterrain von Schloss Waldenburg eröffnet. Die Wanderausstellung zeigt Aufnahmen aus der Region, geschossen vom ambitionierten Jungfotograf Oliver Göhler aus Limbach-Oberfrohna.

DAUERAUSSTELLUNGEN

Die Ausstellungen "Filmschloss Waldenburg" und "Baugeschichtliche Ausstellung" im Souterrain des Schlosses sind zu den regulären Öffnungszeiten zu sehen.

Preis: 4 Euro/ermäßigt 3 Euro. In Kombination mit einer selbstständigen Besichtigung der historischen Räumlichkeiten des Schlosses 10 Euro/ermäßigt 8 Euro.

"Die Orgel – Wunderwerk der Klangkunst" ist ganz der "Königin der Musikinstrumente" gewidmet und kann im Zusammenhang mit einer individuellen Führung der historischen Räume von Schloss Waldenburg besichtigt werden.

WEITERE ANGEBOTE

Erlebnistour durch das Schloss via Multimediapfad. Auf einem "Multimediapfad" lernt man mittels Tablets, Augmented-, Virtual-Reality und einem "Zauberbuch" (Projektionsbuch) den Fürsten Günther von Schönburg-Waldenburg "persönlich" kennen. Es öffnen sich Portale zu vergangenen Zeiten und ein Zauberbuch wird mit Leben erfüllt – eine Erlebnisführung für Jung und Alt.

Individuell kann man das Schloss mit einem Audio-Guide der modernen Generation – via Smartphone-App flexibel erkunden. Die App kann man sich bereits zuhause auf das Smartphone herunterladen: www. schloss-waldenburg.de

Jetzt **auch in Englisch**. Eigene Kopfhörer mitbringen oder man erwirbt die Kopfhörer am Empfang des Schlosses.

Virtueller Rundflug über Waldenburg. Zu erleben ist eine spannende und Wetter unabhängige "Ballonfahrt". Mithilfe einer VR-Brille steigt man bis über den Bergfried hinaus und genießt eine fesselnde Ballonfahrt über die gesamte Schlossanlage.

Tickets online buchen:

www.schloss-waldenburg.de/ Veranstaltungskalender oder direkt im Empfang von Schloss Waldenburg

KUNST- UND KULTURFÖRDERVEREIN FRAUREUTH E. V.

Auflösung des Kunst- und Kulturfördervereins Fraureuth e. V. Bekanntmachung

Als zur Vertretung berechtigte Liquidatorin des Kunst- und Kulturfördervereins Fraureuth e. V. mit dem Sitz in Fraureuth mache ich die Auflösung des Vereins zum 31. Dezember 2022 hierdurch bekannt. Gläubiger des Vereins werden gebeten, ihre Ansprüche anzumelden. Die Anschrift des Vereins lautet:

Kunst- und Kulturförderverein Fraureuth e. V.

Breitscheidstraße 23 08427 Fraureuth

Fraureuth, 31. Dezember 2022 Antje Zapke Liquidatorin